117. Sitzung
des schweizerischen Bundesrathes.

Auffordernde Sitzung
Mitglieder alle anwesend.

Schreiben: Zangler und Breussbrodler.


2. Sitzung, 9 Uhr 30 Min.

2. Sitzung, 9 Uhr 30 Min.

3. Sitzung, 9 Uhr 40 Min.

4. Sitzung, 9 Uhr 50 Min.

5. Sitzung, 10 Uhr 10 Min.

6. Sitzung, 10 Uhr 30 Min.

7. Sitzung, 10 Uhr 40 Min.

8. Sitzung, 10 Uhr 50 Min.

9. Sitzung, 11 Uhr 10 Min.

10. Sitzung, 11 Uhr 30 Min.

11. Sitzung, 11 Uhr 40 Min.

- zu Mitternacht um 3 Uhr 15. Uhr 25 Minuten
  - eine Truppe bewaffneter Köpgelben, welche den Wässersberg und
  - zu dem geplanten in Sollingen und Hosenen Waldes, gesagt, der
  - eine Kühl vor 3 Uhr der Stelle in Neuenburg – bewaffnet – die
  - Regierung oder von Erhebung von Teil des Stalles frei verwählt, die
  - Gewalt von Neuenburg – frei um 1 Uhr in ihrer Anordnung über
  - fallen zurück, wo sie zu befördern gestattet haben. Der Rat fre
  - stellt. Er / Bösch. Jake 5. Uhr 5. Uhr das Landau und St. Blaise
  - begeben lassen, von seinem Wirkungszah zur Verhaftung der Winkel
  - setting zu organisieren. Eine Reibsche, das auf den Gegen abge
  - Winkel machen, von den vorbereitenden der Erhebung von Chauffonds
  - wird hinzugefügt:


- zu Lichte ist die Aufsicht übergeben. Die Regierung von
  - Neuenburg ist – verwoben: –
  - zu Ende dieses überwiegenden Haufens, welche einen Zufluss
  - an der Auffahrt einer vorbeidurchmessen Erweiterung in eine Stunde
  - übrig lassen, wird der Gefährdung der für die obere Holz- und in
  - angestrebter Werke auf Verhinderung der ausfallungsmäßigen Erheben
  - im Tal von Neuenburg, abgewiesen – von der Weise seiner obigen För
  - würdig Stelle der Partei, dem Verfall zu verhüten, hat der Gouverneur in An
  - vorwärts der 16. der Verhinderung der Seifen:

17. von einer unvergleichlich zwei Mitglieder der Gouverneur als drei Wirtschaft
  - auf das Tal von Neuenburg abgeben, und der Aufsicht: die Widerer
  - verstöß, der ausfallungsmäßigen Erweiterung der Gouverneur Neuenburg zu
  - bewirken und seine überwiegende der Partei zu verfolgen, ist fies
  - Stellen zu dieser Frage die wichtige Meldezeiten für die Verhinderung zu fallen

23. die Gewissung von Fördern und Frei Herren sowie mit dieser Mission
  - Chauffonds:

33. von die Regierungen von Baux und Brest eingeladen, für die
  - Verpflegung in Grenz-Mitländern – Basket 2. Brest 2. monat
  - zugleich eingeladen in der Verpflegung zu fallen

43. von Graves relig. Oberschulze und Corset des mit dem Oberkommando des
  - Viereis zu besprechen

57. für den Teilnehmer durch Freischulen von dem Abzug entlassen zu geben

63. für den Professor in der Chauffonds in dem folgenschweren Bösch.
Sitzung vom 3. September 1856

Schriftliche Verteilung von der Erstellung eines eidg. Immobilienkata-
logs zu geben, mit dem Erlassung, dass es zu werben, dass das Genferbehof
verfolgt.

Cla. Bern und Stett.:

Um Wiederholung hierherzugeben, es sei das Post- und Verwaltungsdepartement be-
arbeiten, dass es zu tunen, dass die telegrammatische Verbindung mit dem Haupt-
den Neuenburg nicht wiedereröffnet werde.

Fort. Antrag an das Post- und Verwaltungsdepartement zur Erneuerung des 3.

Fest & Bau-Department. Vortrag vom 2. Juni.

Mit Beschreiben/Eine Schmuck/eingelangen mit 20. 6. 1856/25. 6. 1856 gibt
Herr Barthelmy in Bearbeitung im Besitz des Kollegen einer Verord-
nung der Schweizerischen Gesellschaft der Eignungsberufe in eine einzige, große
vorgängige bekannte Gesellschaft, die sich in der Praxis fände und
würde sie verwirklichen, ob der Gemeinde hierfür eine solche Gründung gestellt

Das Department legt den Kollegen eine einläufige Eröffnung
an: Herr Barthelmy in aufsichtsfälligen Eignungen vor, welche genehmigt werden

Cla. Barthelmy in Genf.

Fort. Antrag an das Post- und Verwaltungsdepartement.

Mit Beschreiben/Einzeil. 3. Juni, 3. Juni, das Anschreiben Freiherr der Anzeige
soll am boden die angemessene Ruhmende zu zeigen und zugegeben
jedoch auf einen Vertrag bis Oktober.

Herr Freiherr wurde von mir in die Sitzung geladen, auf angem.
nehmliche Weise berichtet, und der Kollegen für die Anzeige jährlich
offizielle Anzeige E. M. pag. 131) und für mich das Kollegen vorzustellen
daß der eingangs gestellte Vertrag bewilligt sei.

Ende der Sitzung. 10 1/2 Uhr. Benedikt.

Cott. Maassen
Avec Dieu, pour le Roi et la patrie.

Neuchâtelois!

L'heure de la délivrance a enfin sonné. Que le cri de VIVE LE ROI! soit votre mot de ralliement.

Aux armes les fidèles!

Je déclare le territoire de la Principauté en état de siège.

Chaque commune pourvoira à l'établissement immédiat d'un Comité qui exercera l'autorité au nom du Roi, et informera le Château de Neuchâtel de son entrée en fonctions.

Le commandant en chef:

Comte Frédéric de POURTALÈS, colonel.

La Sagne, le 2 septembre 1856.
VIVE LE ROI.

Le drapeau du Roi flotte de nouveau sur le château de nos Princes.

Neuchâtelois! Rendons grâces à Dieu!

A moi, les fidèles!

Le Commandant des trois premiers arrondissements,

de Meurov, Lieut.-colonel.

Château de Neuchâtel, le 3 Septembre 1856.
Les braves Sagnards, aidés des environniers sont entrés au Locle sans coup férir, à 2½ heures, conduits par le colonel de Pourtalès, commandant en chef. La troupe s'est emparée de l'hôtel-de-ville aux cris de VIVE LE ROI! ce cri a amené les gens du Locle en grand nombre.

La gendarmerie est désarmée, les arrestations sont faites, les canons sont au pouvoir des fidèles.

Dans le moment où partait la dépêche, arrivait de la Brévine et des environs une colonne de 150 hommes.

Pour copie conforme,

DE MEURON, Lieut.-colonel.
Beschlussprotokoll(-e) 03.09.1856
Procès-verbal(-aux) des décisions 03.09.1856
Verbale(-i) delle decisioni 03.09.1856

| In                                      | Protokolle des Bundesrates            |
| In                                      | Dans Procès-verbaux du Conseil fédéral |
| In                                      | In Verbali del Consiglio federale     |
| Jahr                                    | 1856                                  |
| Année                                   |                                       |
| Anno                                    |                                       |
| Teilbestand BAR                         | E1004.1                               |
| Fonds AFS                               |                                       |
| Fondo AFS                               |                                       |
| Ablieferung BAR                         | 1000/9                                |
| Versement AFS                           |                                       |
| Versamento AFS                          |                                       |
| Band                                    | 26                                    |
| Volume                                  |                                       |
| Volume                                  |                                       |
| Seitenanzahl                            | 8                                     |
| Nombre de pages                         |                                       |
| Numero di pagine                        |                                       |
| Ref. No                                 | 70 002 367                            |

Die Digitalisierung der Bundesratsprotokolle erfolgte mit Unterstützung der Credit Suisse Group und der Alfred Escher-Stiftung Zürich.
La digitalisation des procès-verbaux du Conseil fédéral a été réalisée grâce au soutien du Crédit Suisse Group et de la Fondation Alfred Escher de Zürich.
La digitalizzazione dei verbali del Consiglio federale è stata realizzata grazie al sostegno del Credit Suisse Group e della Fondazione Alfred Escher di Zurigo.